



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT
DIE MINISTERIN

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
Postfach 10 34 42 • 70029 Stuttgart

Öffentliche und private Schulen
in Baden-Württemberg

Stuttgart 25.07.2022

Aktenzeichen Z

nachrichtlich:
Regierungspräsidien, Abt. 7
Staatlichen Schulämter

Brief zum Schuljahresende

Liebe Schulleiterinnen und Schulleiter,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,

wir befinden uns auf der Zielgeraden eines weiteren Schuljahres, das erneut von großen Herausforderungen geprägt war. Corona hat uns auch in diesem Schuljahr sehr zu schaffen gemacht. Unser Ziel war es, dass wir die Schulen nicht mehr schließen müssen und durchgehend Präsenzunterricht anbieten können. Dank guter Konzepte, großer Disziplin und enormem Einsatz an den Schulen ist dies glücklicherweise gut gelungen.

Parallel haben wir im Herbst unser Aufholprogramm „Lernen mit Rückenwind“ gestartet. Mit viel Engagement haben Sie dazu beigetragen, dass das Programm gut angelaufen ist und wir beim Aufholen der pandemiebedingten Rückstände bereits wichtige Schritte gehen konnten. Ich bitte Sie, die vielfältigen Möglichkeiten dieses Programms auch im nächsten Schuljahr intensiv zu nutzen und Aufholaktionen und Unterstützungsmaßnahmen für die Schülerinnen und Schüler anzubieten. Bitte nutzen Sie auch die Chance, außerschulische Partner einzubinden und Unterstützungskräfte aufzustocken, wie beispielsweise pädagogische Assistentinnen und Assistenten. Ich bin überzeugt, dass sich

Thouretstr. 6 (Postquartier) • 70173 Stuttgart • Telefon 0711 279-0 • poststelle@km.kv.bwl.de
VVS: Haltestelle Hauptbahnhof (Arnulf-Klett-Platz)
Gebührenpflichtige Parkmöglichkeiten in der Stephansgarage
www.km-bw.de • www.service-bw.de
Zertifiziert nach DIN EN ISO 14001:2015

dieser Einsatz für die betroffenen Kinder und Jugendlichen sehr lohnend wird. Deshalb danke ich Ihnen allen von Herzen für Ihre Einsatzbereitschaft bei dieser anspruchsvollen Aufgabe.

Im zweiten Halbjahr konnten wir aufgrund der mildereren Omikron-Variante die Einschränkungen an unseren Schulen zur Bekämpfung der Pandemie Schritt für Schritt zurückfahren. Mit den Lockerungen nach den Osterferien konnten wir Schulfeste, Klassenausflüge und gemeinschaftliche Erlebnisse, wie etwa Chorauftritte oder Sportturniere, wieder zulassen. Gerade für die Klassengemeinschaften war dies enorm wichtig, da Schule eben mehr ist, als nur den Stoff der jeweiligen Klasse zu erlernen.

Gleichzeitig hat der russische Angriffskrieg auf die Ukraine in diesem Frühjahr unsere Welt dramatisch verändert und zu einer neuen Ausnahmesituation an unseren Schulen geführt. Denn unter den Menschen aus der Ukraine, die bei uns Schutz und Zuflucht vor dem Schrecken und der Gewalt in ihrer Heimat suchen, sind auch viele Kinder und Jugendliche.

Mit viel Pragmatismus vor Ort und erneut großer zusätzlicher Einsatzbereitschaft haben wir es gemeinsam geschafft, dass rund 20.000 junge Menschen bislang gut an unseren Schulen angekommen sind. Auch dafür gilt Ihnen mein ausdrücklicher Dank. Mir ist sehr bewusst, dass Ihnen diese weitere Ausnahmesituation nach zweieinhalb Jahren Pandemie wieder viel abverlangt - gerade auch mit Blick auf die vielerorts bereits angespannte Personalsituation. Ich versichere Ihnen, dass wir weiterhin intensiv daran arbeiten, die Unterrichtsversorgung zu sichern und Sie in ihrer wichtigen Arbeit zu unterstützen.

Wenn wir den Blick auf das neue Schuljahr richten, werden die Herausforderungen kaum kleiner. Die Pandemie ist noch nicht ausgestanden und ein Ende des Ukraine-Kriegs ist nicht abzusehen. Umso wichtiger ist es, dass wir weiterhin eng zusammenstehen und uns gut auf alle Eventualitäten vorbereiten. In der Anlage haben wir Ihnen in Bezug auf Corona die wichtigsten Informationen für das kommende Schuljahr zusammengestellt. Die erforderlichen schulrechtlichen Regelungen werden rechtzeitig in einer Neufassung der Corona-Pandemie-Prüfungsverordnung verankert und bekannt gegeben.

Ebenso wichtig wie eine gute Vorbereitung ist allerdings, dass wir jetzt erst einmal unsere Akkus aufladen, den Kopf frei bekommen und die Sommerferien genießen. Ich hoffe sehr, dass Sie die freie Zeit in den nächsten Wochen gut für sich nutzen können

und Sie Gelegenheit haben, etwas abzuschalten und neue Kräfte zu sammeln. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen Urlaub und freue mich darauf, im September wieder gemeinsam mit Ihnen in das neue Schuljahr zu starten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Th. Schopper". The signature is written in a cursive style with a small dot after the first letter of the first name.

Theresa Schopper